

JAHRESBERICHT 2022

Verein ZUKUNFT INDIEN e.V.

Liebe Freundinnen und Freunde

2022 war ein ganz besonderes Jahr für unser gemeinsames Engagement in Indien. Nachdem sich viele von uns bereits seit Jahren für Zukunftschancen benachteiligter Bevölkerungsgruppen und für die Entwicklung Indiens einsetzen, haben wir 2022 unser Engagement im gemeinnützigen Verein ZUKUNFT INDIEN e.V. gebündelt.

Bereits bei der Gründungsversammlung im März konnten wir vierzehn Gründungsmitglieder zusammenbringen. Obwohl sich noch nicht alle persönlich kannten, war man sich doch schnell über den Sinn und die Richtung des gemeinsamen Handelns einig: Im Auftrag der Menschenwürde setzen wir uns für bedürftige und benachteiligte Bevölkerungsgruppen auf dem indischen Subkontinenten ein. Wir setzen uns für ein würdevolles Leben und für Zukunftschancen dieser Menschen ein. Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe, indem wir Bildung ermöglichen, Unternehmertum fördern, die Umwelt schützen und Kinder- und Frauenrechte erkämpfen.

Dank eurer großzügigen Unterstützung konnten wir nach unserer Gründungsversammlung gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen in Indien bereits erste Projekte auf den Weg bringen. Zusammen mit dem Timbaktu Collective, schenken wir 30 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben. Zusammen mit Rang De ermöglichen wir Unternehmerinnen, mit ihren Kleinbetrieben einen nachhaltigen Lebensunterhalt zu erwirtschaften.

Wir freuen uns, gemeinsam mit euch und mit unseren Partnerorganisationen, weiteren benachteiligten Menschen eine würdevolle und selbstbestimmte Zukunft zu ermöglichen!

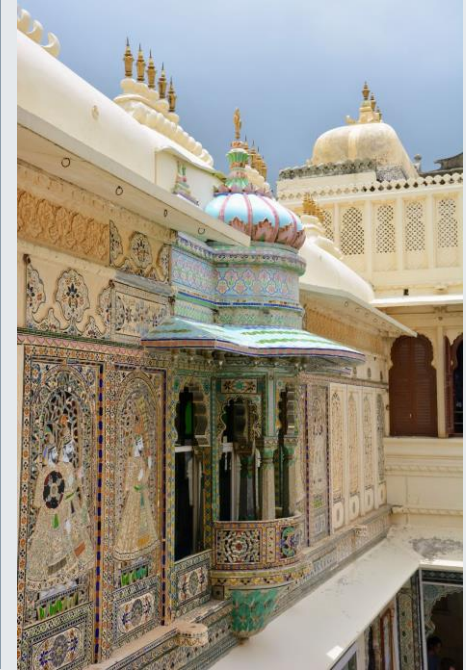
Herzlich,



Raphael Wüst, Vorsitzender

Unser Jahr 2022

- März Gründungsversammlung
- Mai Treffen mit Bablu Ganguly, Gründer des Timbaktu Collective
- Juni Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt
Notartermin zur Anmeldung der Vereinsgründung
- Juli Eintragung in das Vereinsregister der Stadt Frankfurt a.M.
- August Treffen mit Bablu Ganguly, Gründer des Timbaktu Collective
Eröffnung des Vereinskontos
- November Beginn des Rehabilitationsprogramms für Kinder und Jugendliche
- Dezember Beginn des Förderprogramms für Unternehmerinnen



Für Kinder mit Behinderung



Seit 2022 arbeiten wir zusammen mit dem Timbaktu Collective an einem Rehabilitationsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Behinderung. Dabei nehmen wir uns einer Bevölkerungsgruppe im indischen Bundesstaat Andhra Pradesh an, welche an Ausgrenzung und Ausweglosigkeit kaum zu überbieten ist. Anders als in unseren mitteleuropäischen Ländern, bleiben Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Indien oft sich selbst und ihrem Schicksal überlassen – ohne gesellschaftliche oder staatliche Unterstützung.

Im Rahmen unseres Projektes schenken wir 30 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben. An fünf Tagen pro Woche erhalten sie therapeutische Behandlung, eine warme Mittagsmahlzeit und sozial Interaktion in einem Rehabilitationszentrum des Timbaktu Collectives. Die Initiative vermittelt den Menschen die Fähigkeit, mit ihrer Behinderung umzugehen und die Aktivitäten des täglichen Lebens weitgehend selbstständig zu bewältigen. Einige Kinder können dank des Programms auch Zugang zu weiteren Bildungsmöglichkeiten erlangen.



Für Unternehmerinnen



Kleinunternehmen und die Landwirtschaft beschäftigen den Großteil der indischen Bevölkerung. Das Schicksal der meisten indischen Familien hängt vom Erfolg dieser Unternehmen ab. Gemeinsam mit unserer Partnerorganisation Rang De haben wir 2022 eine Initiative gestartet, um Unternehmerinnen dabei zu unterstützen, ihre Kleinbetriebe auf- und auszubauen und damit einen nachhaltigen Lebensunterhalt zu erwirtschaften.

Mit unserer Initiative unterstützen wir Unternehmerinnen, welche mit ihren Kleinbetrieben eine Vorbildfunktion übernehmen, indem sie selbstbestimmte Wege gehen, die Gesellschaft bereichern oder Arbeitsplätze schaffen. Im Rahmen unseres Engagements erhalten die Unternehmerinnen je nach individuellem Bedarf Mentoren, Zugang zu fairen Absatzmärkten, oder Finanzierungsmöglichkeiten, um ihre Betriebe auf- und auszubauen.

Jahresabschluss 2022

Gewinn- und Verlustrechnung 2022 (in Euro)

Erträge	12.537,93
Geldspenden	11.546,20
Mitgliedsbeiträge	525,00
Sachspenden	466,73
Aufwendungen	5.878,04
Projektförderung	5.420,00
Öffentlichkeitsarbeit	359,76
Verwaltung	98,28
Jahresüberschuss	6.659,89

Erträge: Unser erstes Vereinsjahr war geprägt von außerordentlicher Großzügigkeit unserer Mitglieder und Freunde. Zusätzlich enthält dieses Jahr auch einen positiven Sondereffekt, da einige unserer Mitglieder bereits vor der Gründung des Vereins größere Geldbeträge angespart hatten, welche 2022 dem Verein zugewendet wurden.

Aufwendungen: In 2022 konnten wir zwei Projekte unserer Partnerorganisationen fördern: ein Projekt für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, sowie ein Projekt zur Förderung von Unternehmerinnen. Für das Jahr 2023 konnten wir dank unseres Jahresüberschusses einen weiteren Ausbau dieser beiden Projekte in Aussicht stellen.

Notwendige Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung, bspw. Notargebühren, Bankgebühren und Porto, konnten nahezu vollständig durch Sachspenden gedeckt werden.

Über Uns

Als Gruppe von Freunden und Bekannten setzen wir uns seit vielen Jahren für die Entwicklung Indiens ein. Wir ermöglichen Bildung, fördern Unternehmertum, schützen die Umwelt und erkämpfen Kinder- und Frauenrechte. Hierzu arbeiten wir mit etablierten Partnerorganisationen in Indien zusammen.

2022 haben wir unsere gemeinsamen Aktivitäten in einem gemeinnützigen Verein gebündelt und uns für eine breitere Gruppe von Interessenten geöffnet. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch die Zukunft Indiens zu gestalten!

[Hier mehr erfahren](#)



